

TIPS UND TRICKS FÜR EXPERTINNEN

Fachexpertise vermitteln: ansprechende Lernprozesse designen

**„Lehren heißt, ein Feuer entfachen, und nicht, einen leeren Eimer füllen.“
Heraklit**

Du bist FachexpertIn und verfügst über viel Wissen und Erfahrung. In diesem Workshop erarbeiten wir gemeinsam wie du den Lernerfolg und Selbstlernkompetenz deiner TeilnehmerInnen steigern, professionell Lernprozesse gestalten und als LernbegleiterIn neue Lern- und Experimentierräume schaffen kannst. Durch gezielten Erfahrungs- und Wissensaustausch soll ein Dialog auf Augenhöhe geführt und Fachexpertise durch didaktische Expertise optimiert werden. Wir stellen dir dabei einen umfassenden Werkzeugkoffer an Methoden zu Verfügung, den du im Workshop ausprobieren und für deine eigene Praxis adaptieren kannst.

Zielgruppe:

FachexpertInnen von ÖGB, Gewerkschaften und Arbeiterkammer, die

- mehr aus ihrem Fachwissen machen möchten
- ihr eigenes methodisches und didaktisches Wissen erweitern wollen
- verstehen wollen, welche Überlegungen hinter verschiedenen Methoden stecken
- bereit sind, gemeinsam mit KollegInnen neue und anregende Lernprozesse zu gestalten
- offen sind für Neues und innovative Lernprozesse planen

Termine:

Das Trainingsprogramm umfasst 3 Workshop-Tage in zwei Teilen:

Teil 1: 29.04. von 10:00- 17:00 und
30.04. von 09:00- 16:00

Teil 2: 18.06. von 10:00 – 17:00

Die Zeitspanne zwischen ersten und zweiten Workshop-Block dient der Übung und Umsetzung der erlernten Methoden und Werkzeuge.

Ort:

Bildungszentrum der AK Wien, Theresianumgasse 16-18, 1040 Wien

Anmeldung unter:

http://www.voegb.at/cs/Satellite?c=Content&cid=1342535866177&n=S08_2.1.1_Course.a&pagename=S08%2Findex

Methoden und Inhalte :

Der Workshop ist eine TrainerInnen- **Werkstatt** im engsten Sinn des Wortes. Lernen und Trainieren soll bereits hier ein lebendiger Prozess sein. Wir zeigen vor, dass selbst Lerntheorien in einer interaktiven und anregenden Weise vermittelt werden können und schaffen eine spannende Pendelbewegung zwischen Zuhören und Umsetzen, Übung und Reflexion.

Folgende Themenbereiche und Fragen werden im Workshop behandelt:

- 1) **Die Zielgruppenorientierung:** Wie hole ich meine TeilnehmerInnen dort ab, wo sie stehen und entwickle einen auf die Zielgruppe angepassten Lernprozess? Wie kann ich auf spezifische Voraussetzungen wie Lerntypen eingehen und individuelle Zugänge ermöglichen?
- 2) **Die Rolle des/der TrainerIn:** Welche Lernerfahrungen bringe ich mit? Welche Idealvorstellungen möchte ich umsetzen? Was sind meine besonderen Fähigkeiten und Stolpersteine? Was ist meine Aufgabe als TrainererIn? Wie kann ich diese am besten umsetzen?
- 3) **Die Grundlagen und Hintergründe:** Welche Konsequenz haben die zentralen Erkenntnisse der Lerntheorie für meine unmittelbare Praxis? Wie konzipiere ich mit einfachen Grundprinzipien einen umfassenden Lernprozess?
- 4) **Der Werkzeugkoffer:** Welche Methoden der Gruppenmoderation, Präsentation, Diskussion etc. gibt es? Wie kann ich diese sinnvoll einsetzen? Wo liegen die Potentiale und Stolpersteine?
- 5) **Die „Nebengeräusche“:** Welche Faktoren beeinflussen den Lernprozess? Wie schaffe ich eine anregende Lernumgebung? Wie gehe ich auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen ein? Wie kann ich Gruppenprozesse wahrnehmen und positiv steuern?

Trainerin:

Margret Steixner (Dr.a)

ErziehungswissenschaftlerIn, TrainerIn und Coach, arbeitet seit über 10 Jahren in der Erwachsenenbildung mit dem Ziel ihre Rollen optimal zu verbinden. Als Wissenschaftlerin vermittelt sie pädagogisches Wissen, das sie mit praktischen Erfahrungen aus der eigenen Trainingspraxis anreichert. Als Coach versucht sie die TeilnehmerInnen beim Finden ihrer eigenen Lösungen zu begleiten und zu unterstützen.

Organisatorische Fragen:

VÖGB Seminarbüro (bildung@oegb.at, +43 1 53 44 39 255)

Inhaltliche Fragen/ pädagogisch Verantwortliche:

Pia Lichtblau (pia.lichtblau@oegb.at, +43 1 53 44 39 238)

Elisabeth Steinklammer (elisabeth.steinklammer@akwien.at, +43 1 501 65 3286)